Informationen nach Art 13 DSGVO

Verantwortliche Stelle: Offene Ganztagsschule des Schulverbandes Bordesholmer Land

Datenschutzbeauftragte: Astrid Bartel (Vater Solution GmbH)

Verfahrensname: Betreuung der Kinder in der OGS

Zweck der Verarbeitung: Abwicklung der Anmeldungen, Gebührenberechnungen, Abmeldungen, Koordination der Betreuung (Kinderakte, ggf. Listen betreuter Kinder)

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

- Anmeldung der Kinder durch die Sorgeberechtigten: Art. 6, Abs. 1, lit b) DSGVO
- Ergebung und Durchsetzung der Gebührensatzung: Art. 6, Abs. 1, lit c DSGVO i.V.m. § 3 LDSG (S-H) i.V.m. §§ 3 Abs. 1, 5 Abs. 6 und 10 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) und i.V.m. mit dem Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (KAG) wird nach Beschlussfassung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Bordesholm vom 12. Juli 2017 die Gebührensatzung für die Offenen Ganztagsschulen des Schulverbandes erlassen
- Koordination der Betreuung: Art. 6, Abs. 1, lit c DSGVO i.V.m. § 3 LDSG (S-H)

Kategorien betroffener Personen: Sorgeberechtigten und die Kinder, welche in der Betreuung der OGS sind

Kategorien personenbezogener Daten: Namen, Vornamen, Anschriften, Kontaktdaten, Angaben zu Betreuungszeiten, ggf. Notizen

Empfänger oder Kategorien von Empfängern:

- interne Empfänger: Austausch von Daten zu Abrechnungszwecken mit dem Amt Bordesholm
- externe Empfänger: Meldung von Unfällen an die Unfallkasse

Im Auftrag des Verantwortlichen tätige Dritte: keine

Drittlandübermittlungen (Zielland): sind nicht vorgesehen

Gesetzliche Grundlagen zu Aufbewahrung/Archivierung/Löschfristen/Regelfrist für Löschung: Die Daten werden gelöscht, sofern die betreuten Kinder die Grundschule verlassen.

Information über die Rechte der betroffenen Person:

Sie haben das Recht,

- Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten zu erhalten,
- eine Einwilligung (sofern erteilt) zu widerrufen oder unter bestimmten Bedingungen der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen,
- dass unrichtige Daten über Sie bei uns berichtigt werden,
- dass nicht mehr erforderliche Daten über Sie bei uns gelöscht werden,
- dass unter bestimmten Bedingungen die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird und
- ggf. Ihre Daten in einem maschinenlesbaren Format zu erhalten (Übertragbarkeit)

Möchten Sie eines Ihrer Rechte in Anspruch nehmen, dann wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen bzw. an die Datenschutzbeauftragte.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren.

In Schleswig-Holstein: Landesbeauftragte für Datenschutz, Holstenstraße 98, 24103 Kiel, https://www.datenschutzzentrum.de/

Die Daten sind für den Vertragsabschluss erforderlich. Eine Nicht-Bereitstellung hätte zur Folge, dass das Kind nicht betreut werden kann.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO) wird nicht vorgenommen.

Zweckänderungen werden nicht vorgenommen.

Risikobewertungen, Schwellwertanalyen, Datenschutzfolgeabschätzungen bzw. zur Begründung deren Nichterforderlichkeit:

Eine DSFA ist nicht erforderlich. In Bezug auf die Art, den Umfang, die Umstände und die Zwecke der Verarbeitung besteht kein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen. Für diese Form der Verarbeitung besteht keine Verpflichtung zur DSFA aus Art. 35, Abs. 3 DSGVO oder aus der Positivliste der Datenschutzkonferenz.